

Fax: 0331 – 275 48 30 82
E-Mail: asbb@digitalfunk.brandenburg.de

**Pflegehinweise iTM-Proxy** (EGKMS-Notebook und stationärer EGKMS-PC)**Systempflege**

- Die BOS-BB Netzwerkrichtlinien legen fest, dass jeder iTM-Proxy spätestens alle 90 Tage an der Netzwerkdomäne angemeldet werden muss. Wird dieser Zyklus nicht eingehalten, wird der iTM-Proxy automatisch aus der Netzwerkdomäne entfernt. Ein aus der Netzwerkdomäne entfernter iTM-Proxy kann sich nicht mehr anmelden und ist somit nicht mehr betriebsbereit. Um einen aus der Domäne entfernten iTM-Proxy wieder in Betrieb zu nehmen, muss eine Störungsmeldung an die AS BB gesendet werden.

Für die Domänen-Auffrischung muss der gesamte Anmeldeprozess durchlaufen werden:

- Windows-Anmeldung mit Benutzer und Passwort
 - Anmeldung am EGKMS-Mobilfunknetz oder Anschluss am festen EGKMS-Netzwerkanschluss (falls vorhanden)
 - Anmeldung am EGKMS-VPN-Netzwerk via Cisco AnyConnect Client mit Benutzer und Passwort
- Aus Sicherheitsgründen ist es erforderlich, dass jeder iTM-Proxy zeitnah mit aktuellen Updates und Patches vom Microsoft Update-Server versorgt wird. Wir empfehlen, auch diesen Vorgang innerhalb des oben genannten 90-Tage-Zyklus abzuarbeiten.

Melden Sie sich bitte über den Cisco AnyConnect-Client an der BOS-BB Netzwerkdomäne an und lassen Sie das Notebook für etwa eine Stunde online laufen. In diesem Zeitraum werden Updates (falls vorhanden) automatisch geladen und beim anschließenden Herunterfahren installiert. Bitte warten Sie die Installation der Updates vollständig ab, bevor Sie den iTM-Proxy abschalten.

Hinweise speziell für Notebooks

Verbinden Sie das Notebook für die Systempflege über das mitgelieferte Netzteil mit dem Stromnetz. So wird sichergestellt, dass das Notebook während der Installation von Updates nicht wegen Strommangel herunterfährt.

Akkupflege:

Es ist wichtig, dass die Akkus der Notebooks zyklisch geladen und entladen werden. Wird ein Akku zu lange nicht geladen, verliert er seine Funktion vollständig und muss ersetzt werden.

Ein auf Dauer vollgeladener Akku nimmt ebenfalls Schaden. Wir empfehlen daher den Akku im 90-Tage-Zyklus zuerst voll zu laden, um ihn anschließend auf etwa zwei Drittel seiner Kapazität zu entladen. Dafür ziehen Sie das Netzteil nach dem Laden ab und lassen das Notebook etwa eine halbe Stunde laufen, bevor Sie es herunterfahren.